

Protokoll

der Versammlung der Wohnungseigentümergeinschaft

WEG 14580 Im Soll 24,26 und Sollkehre 1-17 in 22179 Hamburg

am: Montag, den 21.10.2024

Versammlungsort: Gemeindehaus der Kirchengemeinde
„St. Wilhelm“
Hohnerkamp 22
22175 Hamburg

Hausverwaltung/
Versammlungsleiter:

Protokollführung:

Versammlungsbeginn: 17:02 Uhr

Versammlungsende: 17:35 Uhr

TOP 1: Begrüßung der Eigentümer und Feststellung der Beschlussfähigkeit aufgrund der ordnungsgemäßen Einladung.

Die Verwaltung begrüßt die Wohnungseigentümer und stellt fest, dass die Versammlung, ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Eigentümer beschlussfähig ist.

Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht mit Schreiben vom 30.09.2024.

Gemäß Anwesenheitsliste sind zu Beginn der Versammlung 4253 / 10.000 Miteigentumsanteile anwesend oder werden vertreten.

Dies entspricht 67 von 110 Stimmen, wovon 47 persönlich anwesend und 20 in Vollmacht vertreten werden.

Es wird davon ausgegangen, dass nur Eigentümer bzw. deren rechtmäßige Vertreter anwesend sind.

Die Verwaltungsbeirätin Frau Pelz und die Eigentümerin Frau Klingl, erklären sich bereit, das Protokoll im Namen der Eigentümergemeinschaft zu unterschreiben.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Giebels „Im Soll 26“

Es wird folgender Antrag gestellt:

- 2.1 Die Eigentümer beschließen die Montage einer Dämmung am Giebel „Im Soll 26“ durch die Firma Garnuch. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 110.280,00 €, inkl. 7.500,- € für unvorhersehbare Ereignisse und 6.193,17 € für die Projektkoordination durch die Hausverwaltung. Dies entspricht 5 % der Gesamtkosten.**

Abstimmungsergebnis	Stimmen
Ja	62
Nein	3
Enthaltung	2

Die Verwaltung verkündet folgendes Beschlussergebnis:
Der Antrag ist angenommen: BS-Nr. 185

- 2.2 Die Eigentümer beschließen die Maßnahme für 110.280,00 € über die Erhaltungsrücklage zu finanzieren.**

Abstimmungsergebnis	Stimmen
Ja	62
Nein	3
Enthaltung	2

Die Verwaltung verkündet folgendes Beschlussergebnis:
Der Antrag ist angenommen: BS-Nr. 186

- 2.3 Die Eigentümer beschließen im Giebeldreieck Riemchen anstelle des Putzes verbauen zu lassen, um mögliche Specht Höhlen in der Zukunft zu vermeiden. Die Gesamtkosten hierfür betragen gerundet ca. 5.000,00 € inkl. MwSt. Die Finanzierung erfolgt über die Erhaltungsrücklage.**

Abstimmungsergebnis	Stimmen
Ja	61
Nein	4
Enthaltung	2

Die Verwaltung verkündet folgendes Beschlussergebnis:
Der Antrag ist angenommen: BS-Nr. 187

- 2.4 Die Eigentümer beschließen die Beauftragung des Energieberaters Ratiocalor zur Beantragung von Fördermitteln bei der Bafa mit Kosten von 1.758,00 €. Die Finanzierung erfolgt über die Erhaltungsrücklage. Die möglichen Fördermittel in Höhe von ca. 15.417,00 € sollen dann zurück in die Erhaltungsrücklage fließen. Die Höhe der Fördermittel ist nicht garantiert und kann auch geringer ausfallen oder gar nicht in Betracht kommen, sofern Voraussetzungen und staatliche Vorgaben nicht erfüllt werden.**

Abstimmungsergebnis	<u>Stimmen</u>
Ja	62
Nein	3
Enthaltung	2

Die Verwaltung verkündet folgendes Beschlussergebnis:
Der Antrag ist angenommen: BS-Nr.188

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung eines Glasfaseranschlusses im Haus.

Es wird folgender Antrag gestellt:

Die Eigentümer beschließen die Verwaltung zu ermächtigen, einen kostenfreien Gestattungsvertrag mit der Telekom, zur Verlegung eines Glasfaseranschlusses ins Haus, abzuschließen. Die weitere Verlegung des Glasfaserkabels erfolgt erst nach dem Eigentümer/Bewohner einen gesonderten Vertrag mit der Telekom oder einen anderen Anbieter abgeschlossen hat. Das Glasfaserkabel wird über das Treppenhaus in Kabelkanälen bis zur Wohnung verlegt.

Abstimmungsergebnis	<u>Stimmen</u>
Ja	64
Nein	3
Enthaltung	-

Die Verwaltung verkündet folgendes Beschlussergebnis:
Der Antrag ist angenommen: BS-Nr.189

Nachdem keine weiteren Fragen mehr gestellt werden, schließt die Verwaltung mit Dank an die Erschienenen der Versammlung.

Hamburg, den 21.10.2024